

PRESSEMITTEILUNG



5. September 2005

Jahrestag der Terroranschläge von New York am
11.9.2001:



„Aktion 3. Welt Saar“ und Deutsch Israelische Gesellschaft
Trier widersprechen antiamerikanischen
Verschwörungstheorien

Zwei Veranstaltungen mit Buchautor Tobias Jaecker in
Merzig und Trier

Bis heute halten sich hartnäckig die krudesten Verschwörungstheorien über die islamistischen Terroranschläge vom 11.9.2001 auf die Türme des Welthandelszentrums in New York. „Dass ernsthaft die USA dafür verantwortlich gemacht werden, ist Ausdruck eines verbreiteten antiamerikanischen Reflexes“, so Hannes Platz vom Vorstand der „Aktion 3. Welt Saar“ und der Deutsch-Israelischen Gesellschaft AG Trier. Anlässlich des Jahrestages zum 11.9.2001 referiert der Berliner Buchautor und Rundfunkjournalist Tobias Jaecker in Merzig und Trier und widerspricht den Verschwörungstheorien. Hannes Platz wird in die Veranstaltungen einführen und moderieren:

- Merzig, Sonntag, 11. September 2005, 11Uhr, Sonntagsmatinée, Buchhandlung Rote Zora, Poststraße 22, Veranstalterin ist die „Aktion 3. Welt Saar“ in Zusammenarbeit mit der Stiftung Demokratie Saarland. Eintritt 2,50€, für Fördermitglieder frei.
- Trier, Sonntag, 11. September 2005, 20 Uhr, Karl Marx Studienzentrum, Johannisstraße 28. Veranstalterinnen sind die Deutsch-Israelische Gesellschaft AG Trier und die „Aktion 3. Welt Saar“ in Zusammenarbeit mit der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz. Eintritt 2,50 €, für Fördermitglieder frei.

Die hohen Auflagen der bekanntesten Verschwörungstheoretiker wie den Journalisten Matthias Bröckers und Gerhard Wiesnewski und dem Ex – Bundesforschungsminister Andreas von Bülow (SPD) zeugen von der Beliebtheit dieser Deutungsmuster. „Die USA tragen sicherlich für vieles eine politische Mitverantwortung. Dass sie aber für Islamismus und das Zerbomben von Manhattan, immerhin einer ihrer bekanntesten Stadtteile in New York, verantwortlich sein sollen, kann nur noch als wahnhaft bezeichnet werden“, so Platz. Dass sich in diese reflexhaft antiamerikanischen Deutungsmuster auch noch antisemitische Stereotype mischen, wonach der Mossad israelische Bürger in New York vor dem Anschlag gewarnt haben soll, deutet auf die Popularität der Wahnvorstellung von der jüdischen Allmacht hin.

Weitere Informationen: „Aktion 3. Welt Saar“, 06872 / 9930 – 56,
www.a3wsaar.de und Deutsch-Israelische Gesellschaft AG Trier, 
, www.dig-trier.de

BIBLIOTHEK

ZEITSCHRIFTENARCHIV

ANTI-RASSISMUS BÜRO

BILDARCHIV

WELTLADEN

FLÜCHTLINGSBERATUNG

Aktion 3. Welt Saar
Weiskirchener Str. 24
66679 Losheim am See

Telefon: 06872 9930-56
Fax 06872 9930-57
e-mail:
a3wsaar@t-online.de
www.a3wsaar.de

Geschäftskonto:
Bank 1 Saar
Konto Nr. 34479011
BLZ 591 900 00

Spendenkonto:
Postbank Saarbrücken
Konto Nr. 1510 663
BLZ 590 100 66

Mitglied in:
DPWV
Paritätischer
Wohlfahrtsverband

BUKO
Bundeskoordination
Internationalismus

Netzwerk Saar

Die Aktion 3. Welt Saar
ist als gemeinnützig
anerkannt